

Montagslesung für die Wiedereröffnung der Uerdinger Bücherei am 1. September 2014 - Rosemarie Probsthain liest aus "Georg Friedrich Händels Auferstehung" von Stefan Zweig

Bei der kommenden Montagslesung am 1. September 2014 von 18.30 Uhr bis 19.00 Uhr für die Wiedereröffnung der Bücherei Uerdingen liest Rosemarie Probsthain aus "Georg Friedrich Händels Auferstehung" von Stefan Zweig vor der Uerdinger Bücherei, Am Marktplatz 5 in Krefeld-Uerdingen.

Stefan Zweig wurde am 1881 in Wien geboren. Er stammte aus einer großbürgerlich-jüdischen Familie, studierte in Berlin und Wien Philosophie, Germanistik sowie Romanistik und promovierte 1904 zum Dr. phil. Danach unternahm er ausgedehnte Reisen durch die ganze Welt. Während des ersten Weltkrieges im Kriegsarchiv tätig, bekannte er sich 1917 öffentlich zum Pazifismus, lebte bis Kriegsende in Zürich und kehrte 1919 nach Salzburg zurück. 1934 schuf er sich einen zweiten Wohnsitz in England, wo er 1938 emigrierte. 1940 siedelte Zweig in die USA über, 1941 nach Brasilien. Dort beging er gemeinsam mit seiner Frau als innerlich zerbrochener Exilant 1942 Selbstmord.

"Georg Friedrich Händels Auferstehung": Inspiriert von der Kraft eines Schöpfergeistes, der selbst den Tod noch bezwingt, huldigte der Dichter Stefan Zweig mit seiner ergreifenden Novelle "Georg Friedrich Händels Auferstehung" einer "Sternstunde der Menschheit": Nach langer schwerer Krankheit scheint die Schaffenskraft des Komponisten Händel schon für immer gebrochen, als er sich 1741 aus den Fängen des näher rückenden Todes befreit. Im Verlauf dreier rauschhaft erlebter Wochen vollendet Händel die Niederschrift seines berühmten "Messias" und schafft ein Kunstwerk von bleibendem Wert und unvergänglicher Schönheit.

Seit der Schließung und trotz der Räumung der Uerdinger Bücherei finden die Montagslesungen regelmäßig jeweils von 18.30 Uhr bis 19.00 Uhr vor der Uerdinger Bücherei, Am Marktplatz 5 in Krefeld-Uerdingen bei jeder Witterung statt. Der Arbeitskreis "Erhalt Bücherei Uerdingen" setzt mit dieser Maßnahme seine Initiative für die Wiedereröffnung bzw. den Erhalt der Bücherei Uerdingen fort. Zu den Lesungen kommen zwischen 15 und 60 Personen. Jede Lesung beginnt mit dem gemeinsamen Singen einer Strophe des Liedes "Die Gedanken sind frei" und endet mit den drei umgedichteten Strophen auf die Uerdinger Bücherei. Außer den Vorlesenden zu lauschen, werden aktuelle Informationen zur Bücherei ausgetauscht.

Wie jede Woche sind alle Bürgerinnen und Bürger auch zur 67. Montagslesung herzlich eingeladen!

Interessierte Vorleserinnen und Vorleser können sich gerne unter Angabe des Buches melden bei: Sabine Alofs, Tel.: 48 18 55 oder unter montagslesung-uerdingen@gmx.de. Ohne Gebühren zu entrichten, dürfen alle Texte vorgelesen werden, die älter als 80 Jahre sind, sicherheitshalber Texte von Autoren/innen, die bereits 80 Jahre verstorben sind.

Wir bitten um entsprechende, gerne auch online-Veröffentlichung!

Herzlichen Dank im Voraus.
Für Rückfragen stehen wir Ihnen selbstverständlich zur Verfügung.

Lesefreudige Grüße

Susanne Tyll

für den Arbeitskreis "Erhalt Bücherei Uerdingen"

Linner Str. 7

47829 Krefeld

Tel.: 0 21 51/ 4 61 58

Fax: 0 21 51/ 47 28 62

www.ak-buecherei-uerdingen.de <<http://www.ak-buecherei-uerdingen.de/>>